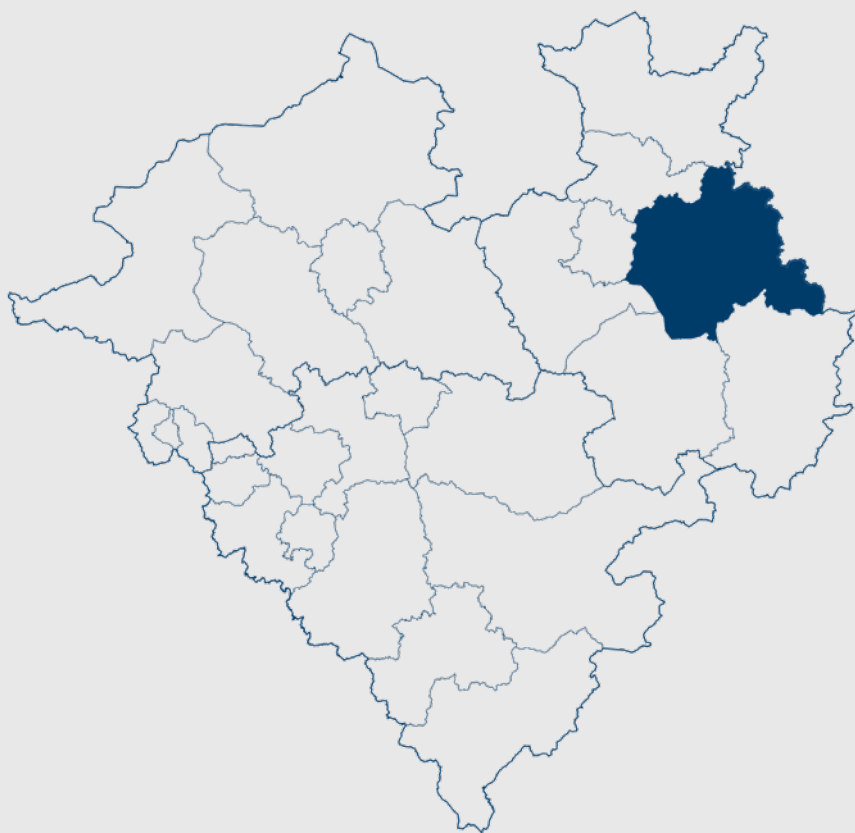


# LWL

## Leistungsbericht



2017

2018

**2019**

2020

2021

## Kreis Lippe

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-mail: [statistik@lwl.org](mailto:statistik@lwl.org)

### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2019, LWL-Statistik

# Leistungsbericht Ausgabe 2019

## Kreis Lippe

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2019

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2018** und
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2018 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein.  
In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen im Internet unter [leistungsberichte.lwl.org](http://leistungsberichte.lwl.org) zur Verfügung.

# Inhalt

## **A. Daten auf Ebene des Kreises**

### **Aufwendungen**

1.	LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen.....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 8
3.2	Unterstützung der inklusiven Erziehung.....	S. 9
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung.....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4.	LWL-Inklusionsamt Arbeit.....	S. 11
5.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 12
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 12
5.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt.....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur.....	S. 15
7.2	Archivförderung.....	S. 16
7.3	Museumsförderung.....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Aufwendungen insgesamt</i> .....	S. 18
	<b>Landschaftsumlage</b> .....	S. 19
	<b>Beschäftigte</b> .....	S. 20

## Inhalt

### **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	
1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 21
1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 22
1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip .....	S. 23
2. LWL-Landesjugendamt Westfalen.....	S. 24
3. LWL-Kultur.....	S. 25

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Lippe (einschließlich Grundsicherung)	102.777.992 <sup>1)</sup>	295,09	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	98.821.586 <sup>2)</sup>	283,73	
● Hilfe zur Pflege	2.768.264	7,95	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	835.656	2,40	

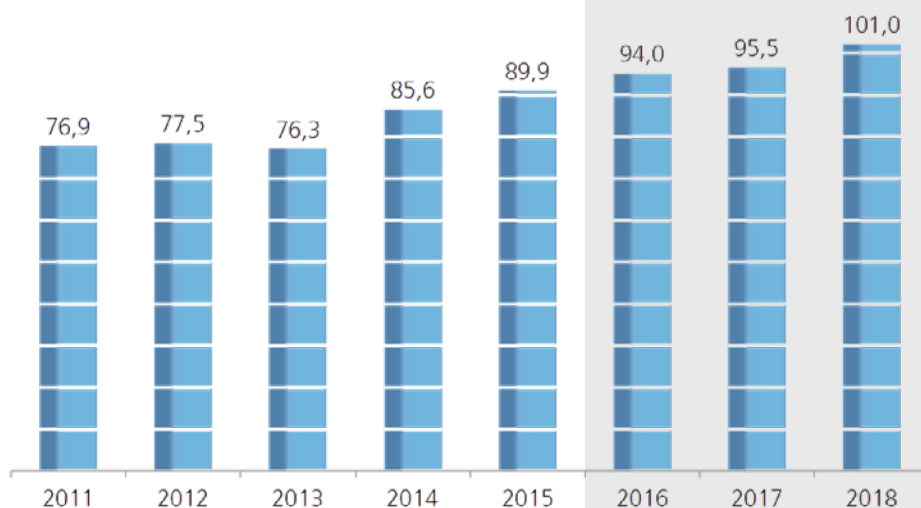
1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 85.251.981 € / 244,77 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

## A. Daten auf Ebene des Kreises

# Aufwendungen

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip - Berichtsjahr 2018	Aufwendungen		Durchschnittliche Anzahl Hilfen
	€	€/EW	
Eingliederungshilfe im LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe (vgl. 1.1)	98.821.586	283,73	3.748
davon Stationäres Wohnen	50.470.937	144,91	925
Ambulant Betreutes Wohnen	8.914.501	25,59	917
darunter Gastfamilien	252.632	0,73	16
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen <sup>1)</sup>	31.972.969	91,80	1.736
Schul- und Berufsausbildung	6.824.008	19,59	84
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	639.171	1,84	86
Eingliederungshilfe im LWL-Landesjugendamt			Anzahl Kinder
Förderung von heilpäd. Kindertageseinrichtungen (vgl. 3.3)	2.186.978	6,28	64
nachrichtlich (in Eingliederungshilfe insgesamt nicht enthalten):			
Inklusive Erziehung von Kindern mit Behinderung in Kindertageseinrichtungen (vgl. 3.2)	2.720.419	7,81	345
<b>Eingliederungshilfe insgesamt</b>	<b>101.008.564</b>	<b>290,01</b>	
<b>Entwicklung der Eingliederungshilfe insgesamt ab 2011 (Mio. €)</b>			



1) Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden diese Leistungen durch das LWL-Inklusionsamt Arbeit abgewickelt.

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 917 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Lippe	3.228.545	9,27	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>536</i>		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>168</i>		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>213</i>		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Lippe	529.116	1,52	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	529.116	1,52	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	–	–	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 70 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe insgesamt</b>	<b>106.535.653</b>	<b>305,88</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen</b>			
165 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Lippe besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	2.634.237 <sup>1)</sup>	7,56	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
Förderschwerpunkt Sehen	42		
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation	33		
Förderschwerpunkt Sprache	27		
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	63		

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 2.113.674 € / 6,07 €/EW (Eigenmittel)

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.</p> <p>Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</p>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Lippe (ohne inklusive Erziehung)	60.705.784	174,29	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung, Familienzentren und Fachberatungszuschüsse.</p> <p>Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.</p>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>3.2 Unterstützung der inklusiven Erziehung von 345 Kindern mit Behinderung in 132 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Lippe)</p> <p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>	2.720.419	7,81	Eigenmittel
<p>3.3 Förderung von 3 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Lippe für 64 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	2.186.978 <sup>1)</sup>	6,28	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Lippe)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	1.016.479	2,92	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	798.679	2,29	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	238.544	0,68	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	241.425	0,69	
● Frauenberatungsstellen	176.620	0,51	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	142.090	0,41	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>67.428.339</b>	<b>193,59</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Inklusionsamt Arbeit</b>			
<p><i>Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Inklusionsamt Arbeit und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Inklusionsamt Arbeit von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Lippe beträgt im Jahresdurchschnitt 4,4 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Kreis Lippe</li> <li>● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Lippe</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Lippe</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– LWL-Budget für Arbeit</li> <li>– KAoA-STAR</li> <li>– Integration Unternehmen</li> </ul>			
	1.741.355	5,00	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land, von der Bundesagentur für Arbeit und vom LWL aufgebracht.
	153.621	0,44	
	508.211	1,46	
<b>LWL-Inklusionsamt Arbeit insgesamt</b>	<b>2.403.187</b>	<b>6,90</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht</b>  <i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.</i>			
<b>5.1 Kriegsopferversorgung für 299 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Lippe</b>  <i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>	1.946.640	5,59	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<b>5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 142 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Lippe</b>  <i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>	1.071.060	3,07	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 109 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Lippe  <i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i>	2.322.276	6,67	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
darunter:			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen in 43 Fällen	817.507	2,35	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen in 24 Fällen	966.751	2,78	
● Pflegegeld	28.313	0,08	Eigenmittel
<b>LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt</b>	<b>5.339.976</b>	<b>15,33</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>6. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Kreis Lippe	11.065	0,03	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)</b>	<b>184.352.457</b>	<b>529,29</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Lippe	65.850	0,19	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	6.450	0,02	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	59.400	0,17	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1% Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Ev.-Luth. Kirche in Bad Salzuflen			
– ein Gebäude in Detmold, Allee (Straßenbezeichnung)			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>– die Schlosskirche Varenholz in Kalletal</li> <li>– die Ev. Nicolaikirche in Lemgo sowie</li> <li>– Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) u. a. in Lemgo</li> </ul>			
<p><b>7.2 Archivförderung</b></p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Im Kreis Lippe hat der LWL zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an den Kreis Lippe geleistet in Höhe von:</p>	5.730	0,02	Eigenmittel
<p><b>7.3 Museumsförderung</b></p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● das Burgmuseum Horn in Horn-Bad Meinberg</li> <li>● das Weserrenaissance-Museum, Schloss Brake in Lemgo und</li> <li>● das Archäologische Freilichtmuseum Oerlinghausen</li> </ul> <p>betragen:</p>	17.024	0,05	Eigenmittel

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7.4 Kulturförderung</b>			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Lippe betragen:	1.485.537	4,27	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Bildende Kunst</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– den Kunstverein Schieder-Schwalenberg</li> </ul> </li> <li>● <i>Theater</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– das Landestheater Detmold e.V.</li> <li>– die Freilichtbühne Bellenberg e.V. in Horn-Bad Meinberg</li> </ul> </li> <li>● <i>Musik</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Philharmonische Gesellschaft e.V. in Detmold</li> <li>– die JO! Junge Oper gGmbH in Detmold</li> <li>– die Wege durch das Land gGmbH in Detmold</li> <li>– eine Privatperson in Detmold</li> <li>– die Marienkantorei Lemgo</li> </ul> </li> <li>● <i>Heimatspflege</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– den Lippischen Heimatbund Detmold</li> </ul> </li> <li>● <i>Wissenschaft</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Lippische Landesbibliothek in Detmold</li> <li>– das Lippische Landesmuseum Detmold</li> <li>– das Weserrenaissance-Museum Schloß Brake in Lemgo</li> </ul> </li> </ul>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Sonstige Kulturförderung <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Kulturagentur des Landesverbandes Lippe in Lemgo und</li> </ul> </li>   <li>● Druckkostenzuschüsse an: <ul style="list-style-type: none"> <li>– den Heimat- und Verschönerungsverein Bad Salzuflen e.V.</li> <li>– die Grabbe-Gesellschaft e.V. Detmold</li> <li>– den Lippischen Heimatbund Detmold</li> <li>– die Stadt Detmold</li> <li>– den Naturwissenschaftlichen und Historischen Verein für das Land Lippe e.V. in Detmold</li> <li>– eine Privatperson in Detmold</li> <li>– eine Privatperson in Lemgo</li> </ul> </li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>1.574.141</b>	<b>4,53</b>	
<b>Aufwendungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>185.926.598</b>	<b>533,82</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Landschaftsumlage**

Der Kreis Lippe hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2018	86,7	248,60	16,00
2019	86,9	249,40	15,15

Finanzstruktur des LWL in 2018

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.633,4	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>2.219,4</b>	<b>61</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	560,8	16
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	187,1	5
● Sonstige Transfererträge <sup>1)</sup>	295,5	8
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup>	223,5	6
● Übrige ordentliche Erträge <sup>3)</sup>	147,2	4

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte  
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Beschäftigte**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2018
<b>Krankenhäuser</b>	–
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	–
<b>Jugendhilfe</b>	–
<b>Kultur</b>	<b>145</b>
LWL-Freilichtmuseum Detmold - Westfälisches Landesmuseum für Volkskunde -	128
LWL-Industriemuseum – Ziegeleimuseum in Lage	17
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>145</b>

## **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

### **1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe**

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2018 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Augustdorf	79	20	10	46
Bad Salzuflen	502	138	139	213
Barntrop	125	29	31	61
Blomberg	124	29	30	61
Detmold	991	215	316	439
Dörentrup	84	17	20	44
Extertal	141	32	36	71
Horn-Bad Meinberg	191	46	37	106
Kalletal	125	33	25	62
Lage	351	104	74	167
Lemgo	480	130	119	223
Leopoldshöhe	108	29	23	52
Lügde	90	29	9	50
Oerlinghausen	119	32	22	59
Schieder-Schwalenb.	74	17	13	42
Schlangen	78	25	13	40
Nicht zurechenbar	86	-	-	-
<b>Kreis Lippe</b>	<b>3.748</b>	<b>925</b>	<b>917</b>	<b>1.736</b>

1) ohne heilpädagogische Kindertageseinrichtungen

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Gemeinde	Insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Augustdorf	2.192.673	1.153.871	82.507	847.210
Bad Salzuflen	13.858.755	7.316.700	1.417.061	3.922.951
Barntrop	3.170.025	1.513.771	268.709	1.123.474
Blomberg	3.254.157	1.597.811	191.815	1.123.474
Detmold	24.133.145	12.004.722	2.796.488	8.085.330
Dörentrup	2.407.325	1.136.310	182.492	810.375
Extertal	3.424.071	1.584.875	324.163	1.307.650
Horn-Bad Meinberg	5.028.022	2.276.399	489.634	1.952.266
Kalletal	3.545.421	1.789.458	224.905	1.141.892
Lage	10.101.899	5.546.512	743.847	3.075.741
Lemgo	12.781.564	7.016.538	1.192.850	4.107.127
Leopoldshöhe	3.191.306	1.583.832	413.476	957.716
Lügde	2.772.995	1.537.432	79.465	920.880
Oerlinghausen	3.859.047	2.044.395	219.280	1.086.639
Schieder-Schwalenb.	2.249.125	1.083.040	100.653	773.540
Schlangen	2.212.885	1.285.271	187.156	736.704
Nicht zurechenbar	639.171	-	-	-
<b>Kreis Lippe</b>	<b>98.821.586</b>	<b>50.470.937</b>	<b>8.914.501</b>	<b>31.972.969</b>

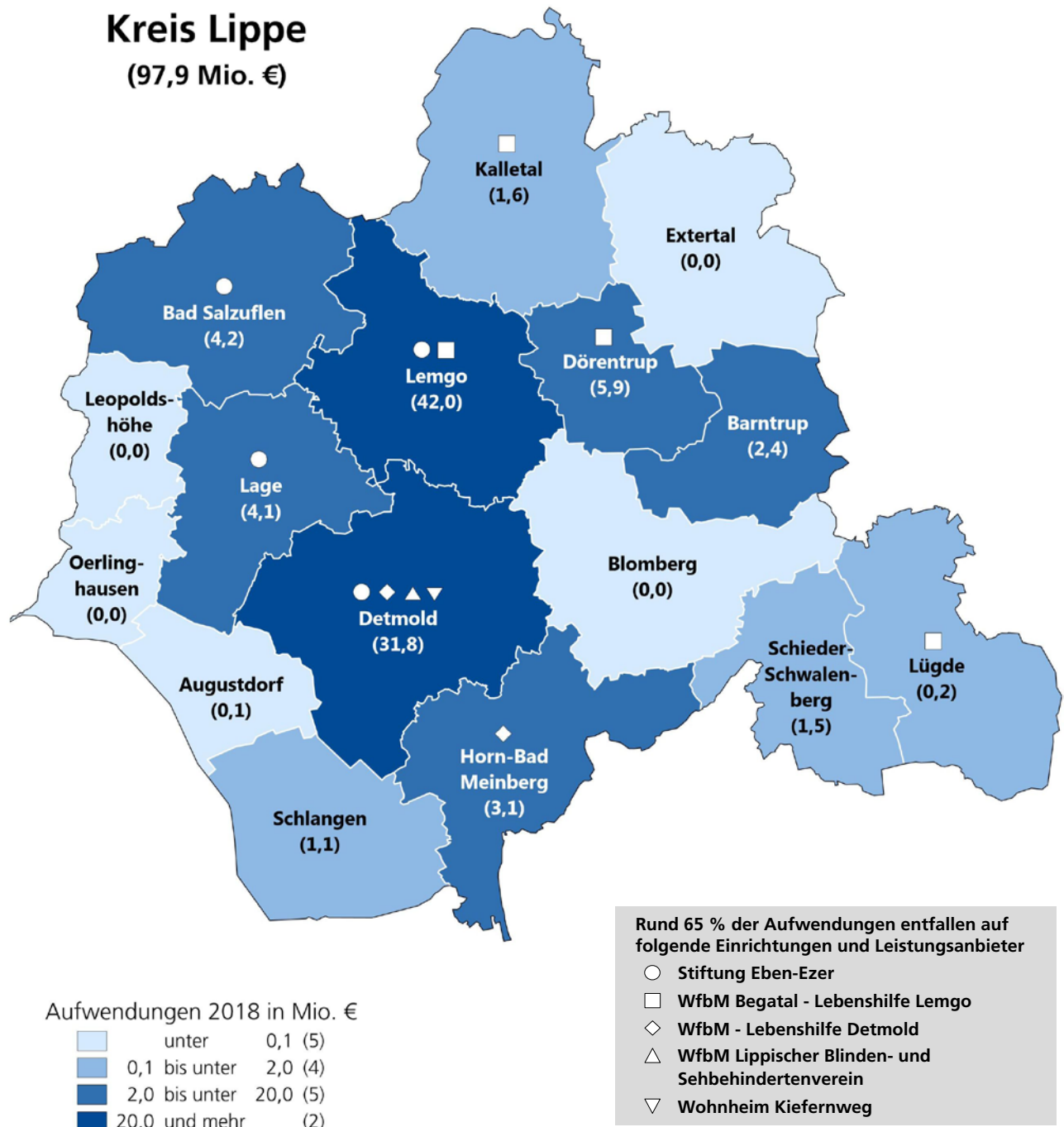
1) ohne heilpädagogische Kindertageseinrichtungen



## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene (ohne heilpädagogische Kindertageseinrichtungen) dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der inklusiven Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Bad Salzuflen	8.557.786	435.965	-	123.248	-	9.116.999
Detmold	14.196.880	505.719	1.716.332	429.553	311.801	17.160.285
Lage	4.576.623	174.386	-	84.546	-	4.835.555
Lemgo	6.678.281	305.175	470.646	86.102	241.334	7.781.538
Kreisjugendamt Lippe	26.696.214	1.299.174	-	293.030	245.544	28.533.962
<b>Kreis Lippe</b>	<b>60.705.784</b>	<b>2.720.419</b>	<b>2.186.978</b>	<b>1.016.479</b>	<b>798.679</b>	<b>67.428.339</b>

Aufwendungen €

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

**3. LWL-Kultur**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Augustdorf	-	-	-	-	-	-	-
Bad Salzflen	1.500	-	-	-	-	725	2.225
Barntrup	-	-	-	-	-	-	-
Blomberg	-	-	-	-	-	-	-
Detmold	1.000	-	-	-	-	1.149.821	1.150.821
Dörentrup	-	-	-	-	-	-	-
Extertal	-	-	-	-	-	-	-
Horn-Bad Meinberg	-	-	-	-	3.717	5.000	8.717
Kalletal	2.450	-	-	-	-	-	2.450
Lage	-	-	-	-	-	-	-
Lemgo	1.500	-	14.200	-	12.643	327.991	356.334
Leopoldshöhe	-	-	-	-	-	-	-
Lügde	-	-	-	-	-	-	-
Oerlinghausen	-	-	-	-	664	-	664
Schieder-Schwalenb.	-	-	-	-	-	2.000	2.000

Aufwendungen €

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

**3. LWL-Kultur**

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Schlangen	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	45.200	5.730	-	-	50.930
<b>Kreis Lippe</b>	<b>6.450</b>	<b>-</b>	<b>59.400</b>	<b>5.730</b>	<b>17.024</b>	<b>1.485.537</b>	<b>1.574.141</b>

Aufwendungen €

# »Mit Toleranz und Respekt

helfe ich psychisch  
kranken Menschen dabei,  
zurück in den Alltag  
zu finden.«

Aykut Uysal  
Gesundheits- und Krankenpfleger im  
LWL-Universitätsklinikum Bochum



Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug,  
Kultur, Jugend und Schule:  
Der LWL räumt Barrieren beiseite.  
Ganz im Sinn der Inklusion.  
[www.richtung-inklusion.lwl.org](http://www.richtung-inklusion.lwl.org)

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.